

**ZUKÜNFT DER GESELLSCHAFT 43. KONGRESS
DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR SOZIOLOGIE
JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT JGU MAINZ
28. SEPTEMBER – 02. OKTOBER 2026**

Call for Papers

Aktuelle Themen der empirischen Sozialforschung

**Sitzung der Sektion „Methoden der empirischen Sozialforschung“
auf dem 43. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie „Zukünfte der Gesellschaft“
vom 28.09.-02.10.2026 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz**

Die Session ist thematisch offengehalten und adressiert allgemeine aktuelle Entwicklungen, Herausforderungen und Probleme in der empirischen Sozialforschung. Einreichungen zu Aspekten der Erfassung unterschiedlicher Daten (z.B. Survey-, Prozess-, Experimental-, Official- und digitale Verhaltensdaten) sowie deren Aufbereitung, Verarbeitung und Verknüpfung sind ebenso willkommen wie innovative statistische und algorithmische Verfahren der Datenanalyse, einschließlich maschineller Lernverfahren (Large Language Models (LLMs)) zur Analyse und automatisierten Kodierung textbasierter Daten. Darüber hinaus sind auch ausdrücklich Einreichungen erwünscht, die methodologische Fragestellungen, z.B. zu Daten-, Mess- und Kausaltheorie, Forschungsdesigns, Identifikation sowie Inferenz aufgreifen und bearbeiten.

**Wir bitten um die Einreichung von Abstracts (maximal eine Seite)
bis zum 31.03.2026**

an: k.m.meitinger@uu.nl

Organisation: Katharina Meitinger (Utrecht University), Natalja Menold (Technische Universität Dresden),
Verena Ortmanns (Deutsches Institut für Erwachsenenbildung)

